



So erreichen Sie die BG Klinik Ludwigshafen:

Mit dem Auto:

Auf der Autobahn A 650 liegt zwischen Ludwigshafen und dem Autobahnkreuz Ludwigshafen die Ausfahrt Oggersheim Süd. Ab hier ist die „BG-Unfallklinik“ ausgeschildert.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Sie erreichen die Klinik direkt mit der Stadtbahnlinie 4, Haltestelle „Zum Guten Hirten – BG-Unfallklinik“, ab Mannheim Hbf oder Ludwigshafen Hbf in Fahrtrichtung Bad Dürkheim.

Nähere Informationen unter [www.vrn.de](http://www.vrn.de).

**BG Klinik Ludwigshafen**  
Ludwig-Guttman-Straße 13  
67071 Ludwigshafen  
Tel.: 06 21 68 10-0  
Fax: 06 21 68 10-26 00  
[info@bgu-ludwigshafen.de](mailto:info@bgu-ludwigshafen.de)  
[www.bgu-ludwigshafen.de](http://www.bgu-ludwigshafen.de)

laborX

## Einladung

# Notfallsymposien 2017

Mittwochs

16.30 - 19.00 Uhr

Dr. Erwin Radek-Saal (Hörsaal)

BG Klinik Ludwigshafen

## 29. März 2017

Thema: „Wenn die Katastrophe da ist ...“

## 28. Juni 2017

Thema: „Update Schwerstverletztenversorgung ...“

## 20. September 2017

Thema: „Wenn die Luft wegbleibt: wer A sagt, muss auch B sagen ...“

## 29. November 2017

Thema: „Zwei Jahre nach den ERC-Leitlinien: Und jetzt ...“

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie herzlich zu unseren „Notfallmedizinischen Symposien“ im Jahr 2017 einladen. Die BG Klinik Ludwigshafen ist seit Jahrzehnten nicht nur eines der notfallmedizinischen Zentren in Rheinland-Pfalz, sondern auch ein fester Bestandteil der notfallmedizinischen Versorgung in Ludwigshafen und Umgebung.

Um dieser Verantwortung Rechnung zu tragen und ebenfalls die interdisziplinäre und interprofessionelle Fort- und Weiterbildung der Notfallmediziner zu fördern, haben wir Ende 2015 CiRN gegründet (Centrum für interdisziplinäre Rettungs- und Notfallmedizin).

Ziel des Centrums ist es, die notfallmedizinischen Aufgaben und Bereiche zu bündeln. Der Patient steht für uns im Mittelpunkt – daher werden wir weiterhin unser Ziel verfolgen: Die Versorgung der Notfallpatienten auf höchstem Niveau. Dieses Ziel kann man nur gemeinsam erreichen. Daher sind uns der Erfahrungsaustausch und die gemeinsame Fortbildung in notfallmedizinischen Themen sehr wichtig, um in kooperativer Zusammenarbeit den Versorgungsauftrag hochwertig sicherzustellen. Unsere Notfallsymposien richten sich an Rettungssanitäter, Rettungsassistenten, Notfallsanitäter, Notärzte und alle in der Notfall- und Akutmedizin Tätigen.

Wir möchten mit den Notfallsymposien eine Plattform geben, in der verschiedenste Themen aus den Bereichen präklinische Therapie und klinische Weiterversorgung aufgegriffen werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und haben kulinarisch für die richtige „Versorgung“ in den Pausen gesorgt.

Ihr Orgateam

#### Organisation:

Centrum für interdisziplinäre Rettungs- und Notfallmedizin (CiRN)  
BG Klinik Ludwigshafen

#### Wissenschaftliche Leitung der Symposien:

Dr. M. Münzberg | J. Horter | Dr. F. Blaschke | B. Gliwitzky  
Fortbildungspunkte sind beantragt

#### Weitere Informationen:

Veranstaltungsmanagement der BG Klinik Ludwigshafen  
Frau Susanne Müller, 06 21 68 10-31 64

#### Veranstaltungsort:

Dr. Erwin Radek-Saal (Hörsaal) der BG Klinik Ludwigshafen

# Themenüberblick

# 2017

- Mittwoch**  
**29.03.2017**  
16.30 bis  
19.00 Uhr
- Thema: „Wenn die Katastrophe da ist ...“**  
„Vorsichtung, Triage, Behandlungs- und Transportstrategien: OrgL, LNA & Co. im Rahmen des Berliner Terroranschlags“  
**Dr. Carola Behling, Berlin**  
„Katastrophenplanung im Krankenhaus – was muss vorbereitet sein?“  
**Prof. Dr. Axel Heller, Dresden**
- Mittwoch**  
**28.06.2017**  
16.30 bis  
19.00 Uhr
- Thema: „Update Schwerstverletztenversorgung ...“**  
„Neue S3-Leitlinie: was ist wichtig für Rettungsdienst und Schockraum?“  
**Priv.-Doz. Dr. med. Arasch Wafaisade, Köln**  
„Wirbelsäulentrauma und Immobilisation – was geht?“  
**Dr. Dr. Michael Kreinest, Ludwigshafen**
- Mittwoch**  
**20.09.2017**  
16.30 bis  
19.00 Uhr
- Thema: „Wenn die Luft wegbleibt: wer A sagt, muss auch B sagen ...“**  
„Atemwegsmanagement und Notfallnarkose in der Akutmedizin – Was muss der Anwender wissen und können?“  
**Priv.-Doz. Dr. habil. Michael Bernhard, Leipzig**  
„Luft muss in die Lungen – zeitgemäße Beatmungskonzepte im Rettungsdienst“  
**Dr. med. Bernhard Kümle, Villingen-Schwenningen**
- Mittwoch**  
**29.11.2017**  
16.30 bis  
19.00 Uhr
- Thema: „Zwei Jahre nach den ERC-Leitlinien: Und jetzt ...“**  
„Fortschritt der Implementierung: was können wir besser machen?“  
**Prof. Dr. Michael Müller, Freiburg**  
„Postreanimationsversorgung und Cardiac Arrest Center: wo stehen wir?“  
**Priv.-Doz. Dr. med. Hans-Jörg Busch, Freiburg**

In der kulinarischen Pause gibt es Zeit für Diskussion und den kollegialen Austausch.